

TIPPS UND TERMINE

VERANSTALTUNGEN

Flohmarkt: 7-12 Uhr, an der Willy-Brandt-Halle, Dietesheimer Straße 90.
Vorlesestunde: 16 Uhr, „Gespenst“, Ev. Kinderbücherei, Büttnerstraße 24.
Gerdas kleine Weltbühne: 19 Uhr, „Bling“, an der Willy-Brandt-Halle, Dietesheimer Straße 90.

AUSSTELLUNG

Jugendzentrum: 15-19 Uhr, Der Weg der Sinti und Roma“, Rodastraße 16.

FREIZEIT

Hallenbad: 6 - 7.30 Uhr und 13 - 19.45 Uhr, Ringstraße
Behindertengruppe: 17 bis 19 Uhr 8 - 18 Jahre, Jugendzentrum, Rodastraße 16.
Bürger und Seniorenhilfe: 14.30 Uhr, Kaffeetreff und Spiele, Goethestr. 35.

RAT UND HILFE

NOTDIENSTE

Apotheken: Bereitschaftsdienst von 8.30 Uhr bis morgen, 8.30 Uhr: Apotheke im Ring-Center, Odenwaldring 70, Offenbach, ☎ 069 83836740 und Kronen-Apotheke, Aschaffener Straße 4, Offenbach-Bieber, ☎ 069 892933.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 14-23 Uhr, Zentrale Dietzenbach, Babenhäuser Straße 29, ☎ 116117 (14-7 Uhr).
 14-2 Uhr, Zentrale in Hanau, Leimenstraße 20, ☎ 116117, (14-7 Uhr).

Privatärztlicher Notdienst: ☎ 069 694469; Akut-Dienst, 24h: ☎ 01805 304505 (Privat).
Zahnarzt: ☎ 01805 607011 (kostenpflichtig).

Tierarzt: Tierärztliche Klinik Dr. Trillig, Obertshausen-Hausen ☎ 06104 75470; Tierklinik Dr. Linneweber, Obertshausen-Hausen, ☎ 06104 43500.

SERVICE

Hospizgemeinschaft: 9 - 11 Uhr Rathaus, Friedensstraße 20, ☎ 06108 793846.

Ökumenische Kleiderkammer: 10 - 12 Uhr, St. Lucia-Saal, Pfarrgemeinde, Bischof-Ketteler-Straße.

Bürger- und Seniorenhilfe: 10 - 12 Uhr Sprechstunde, Goethestraße 35.

Rettet Kinder - Rettet Leben: ☎ 06108 77094, Herr Kraft.
Lebensladen: ab 16 Uhr, Zach-Halle am Bahnhof, Dammstraße, ☎ 06108 71585.

Bürgerservice und Kfz-Zulassung: 8 - 12 Uhr, Rathaus, Friedensstraße, ☎ 06108 601-999 (Bürgerservice) und ☎ 06108 601-950 (Kfz).

Kompostanlage und Wertstoffhof: 9 - 12 Uhr, Rumpfenheimer Straße.

WIR GRATULIEREN

Marianne Dripke zum 75. Geburtstag.



Für viele Markwald-Bewohner dürfte es eine freudige Nachricht sein: An der Ulmenstraße gibt es bald wieder Lebensmittel zu kaufen. • Foto: Häsler

Neuer Markwald-Markt

Franchisenehmer der Ledo-Kette möchte noch im Dezember eröffnen

Von Christian Wachter

MÜHLHEIM • Markwald kann sich über einen neuen Nahversorger freuen. Nachdem im Februar lange vor Ende des Mietvertrags die Türen des Mesa-Markts geschlossen waren, einigte sich die Wohnbau GmbH nun mit einem Franchisenehmer, der im Dezember öffnen will.

Die rund 500 Quadratmeter Verkaufsfläche an der Ulmenstraße haben einen neuen Mieter aus dem Lebensmittel-einzelhandel, das hat die Wohnbau Mühlheim als Vermieter gestern mitgeteilt. Nachdem der bisherige Betreiber, der Mesa-Markt, sei-

ne Geschäftstätigkeit überraschend eingestellt hat, sei es nun gelungen, eine Lösung für die Lebensmittelversorgung zu finden. Der Markt ist bereits seit Anfang dieses Jahres geschlossen, zur Rückgabe der Räumlichkeiten kam es allerdings erst Mitte Oktober. Damit einher ging ein Streit zwischen den ehemaligen Betreibern und der Wohnbau wegen des Mietvertrags (wir berichteten).

Neuer Mieter ist ein Franchisenehmer der Ledo-Markt-Kette, der voraussichtlich noch im Dezember seine Verkaufsstätte eröffnen wird. Die Supermärkte zeichneten sich durch ein breites Ange-

bot an deutschen und internationalen Produkten aus, darunter viele Spezialitäten aus osteuropäischen Regionen, sowie ein umfangreiches Sortiment an frischen Erzeugnissen. „Ein solides und mittlerweile an mehreren Standorten in Deutschland bewährtes Unternehmenskonzept hat die Wohnbau Mühlheim überzeugt, nunmehr einen engagierten und nachhaltig agierenden Anbieter für die Nahversorgung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs gefunden zu haben“, heißt es in einem Schreiben der Wohnbau. Man

freut sich, in relativ kurzer Zeit einen guten und vertrau-

enswürdigen Partner für die Versorgung der Menschen im Quartier zu akquirieren, betont Geschäftsführer Ingo Kison. „Die angespannte Wettbewerbssituation im heutigen Lebensmitteleinzelhandel kennen wir aus eigener Anschauung zur Genüge. Wir konnten einen Anbieter gewinnen, der eine Nische zwischen den ‚Großen‘ der Branche und Discountern ausfüllt und dabei den Anforderungen und Bedürfnissen im Markwald vollumfänglich gerecht wird.“

Naturngemäß ist die Wohnbau als städtische Gesellschaft am Erfolg des neuen Lebensmittelmarktes interes-

siert. Die Vermietung von Wohnraum sei stets auch mit engagiertem Management zugunsten der Bewohner und ihrer Bedürfnisse verknüpft. Im Markwald leben immerhin rund 5500 Menschen, die einen Anspruch auf eine gute Nahversorgung haben. So bildet der neue Lebensmittelanbieter zusammen mit dem bereits ansässigen Bäcker, einem Friseur und einem Kiosk eine gute Infrastruktur für das Wohngebiet. Kison gibt sich dabei zuversichtlich, nun eine dauerhafte Lösung für die Nahversorgung im Markwald, wie auch für die Stadt Mühlheim insgesamt, gefunden zu haben.

Löschübungen für Kinder

Präventionsrat besucht Grundschüler

MÜHLHEIM • Lehrreiche Stunden haben rund 50 Brüder-Grimm-Schüler in Lämmerpiel erlebt. Die Neun- bis Zehnjährigen bekamen Besuch von einem Schulbus, der zum Schulungsbus umfunktioniert wurde. Im Gepäck hatte dieser auch Stadtrat Wilfried Bodensohn und das Präventionsratsmitglied Dieter Dickmann, der das Programm „Sicherheit auf dem Schulweg“ vorstellte. Neben Dickmann war auch Polizeioberkommissarin Melanie Tegel-Hock für die Schulung zuständig. Die Schüler erhielten eine Einweisung zum Thema Verhalten vor und im Schulbus und brachten dann zur Besichtigung des Feuerwehrhauses auf.

Eine ähnliche Veranstaltung gab es am darauffolgenden Tag auch für Kinder aus der Geschwister-Scholl-Schule in Dietesheim. Zuerst stand Wissenswertes zum Thema Schulweg und Nahverkehr auf dem Plan, dann wurden sie am Feuerwehrhaus von Bürgermeister Daniel Tybussek und Tristan Gerfelder, Fachbereichsleiter Allgemeine Dienste, erwartet. Neben Dickmann und Bodensohn war auch die Stadträtin Anke Kähni mit an Bord. Schnell ging es dann auch an das, was den Kindern wohl am meisten Spaß machte: die Feuerlöschübungen. Genauere Informationen zu den Gerätschaften gab es bei einer Führung im Anschluss. • wac



Neben Informationen zu einem sicheren Schulweg gab es für Brüder-Grimm- und Geschwister-Scholl-Schüler bei der Feuerwehr auch Einblicke in die Praxis. Die Löschübungen kamen gut an. • Foto: p

Viele winkende Fähnchen

„Die Partei“ bittet kleine Parteien zur Diskussion ins Schanz

MÜHLHEIM • Zur Diskussion des DGB waren sie nicht eingeladen, also besetzten sie im Schanz ihr eigenes Podium: Laura Schulz, Direktkandidatin der Freien Wähler, Helge Kuhlmann, Direktkandidat von Gastgeberin „Die Partei“ und Jochen Kaiser von den Violetten. Mit Hilfe von Losen und Schätzfragen ermittelte die Runde, zu welchem Thema gesprochen wird und wer das erste Wort hat.

Pflegenotstand ist der Grund, aus dem heraus sich die Violetten gegründet haben. Er herrsche „in allen Bereichen“, informierte Krankenpfleger Kaiser, „das Personal wird abgebaut, überall fehlen Kräfte. Eine Krankenschwester sei im Durchschnitt nur 13 Jahre im Dienst. Pflege

solte ab Klasse 9 ein Unterrichtsfach werden.

Der Beruf biete zudem „mehr als Windelwechseln“, doch „die Gehälter müssen massiv angehoben werden, um diesen wieder attraktiv zu machen. Kaiser kritisierte die Pflicht zu einer von seiner Sicht übertriebenen Dokumentation. „Aber Kontrollen sind wichtig, wie wir in Mühlheim gesehen haben“, warf Politik-Studentin Schulz ein. Kaiser ergänzte, „der Staat hat die Pflicht, für seine Bürger Pflege zu organisieren“.

Die Freien Wähler schlagen vor, dass Wiesbaden Praxen auf dem Land anmietet und an Mediziner günstig abgibt. Den Mediziner fehlte jedoch die Bereitschaft, auf dem Dorf zu praktizieren. Schulz for-

dert zudem, die Hebammen-Ausbildung an die Universitäten zu holen, neue Planstellen für Geburtshelfer zu schaffen. „Die Hebamme kommt nur noch vier Wochen, dann der Pflegedienst“, legte Kaiser eine „bedenkliche Entwicklung“, mit der Kosten gespart werden sollen, dar.

„Dringenden Handlungsbedarf“ sah die Runde auch gegenüber der Altersarmut. Schulz appellierte, Senioren statt Beamten kostenfreies Bus- und Bahnfahren zu ermöglichen. Mit dem verstärkten Studieren übers Internet könnten viele Lernende auch günstigeren Wohnungen auf dem Land nutzen. Die Anhänger der Satire-Partei unterstützten viele Argumente mit Fähnchen-Winken. • m

Start mit Andacht und Konzert

MÜHLHEIM • Die Kirchweih von St. Markus (Pfarrgasse 2) am kommenden Wochenende, 27. und 28. Oktober, startet am Samstag um 18 Uhr mit einer ökumenischen Andacht. Danach gibt es ungefähr ab 19 Uhr Live-Musik mit „Mrs. Bates & The Rockin' Chairs“. Die Musiker interpretieren Perlen der Rock- und Popmusik neu und stehen dabei für einen lebendigen Akustik-Sound. Die Palette reicht von Patti Smith bis hin zu Rihanna. Stimme der Band ist die Frontfrau Dani Erdweine. Der Eintritt ist frei, die italienische Gemeinde sorgt für Pizza, Festbier gibt es ebenfalls. Am Sonntag können sich die Besucher dann auf Kirchweihhochamt (10 Uhr), Bieranstich und Fröhschoppen (11 Uhr), Mittagessen (12 Uhr) und das Benefiz-Tischkickerturnier (13.30 Uhr) freuen. Um 14 Uhr beginnt der Familien-nachmittag mit Hüpfburg und Angeboten für Groß und Klein. • wac

IN KÜRZE

Altstadter starten in Saison

MÜHLHEIM • Zur seiner traditionellen Karnevalsöffnung am Sonntag, 11. November, lädt der MFC „Die Altstadter“ in die Marktstraße 39 ein. Beginn ist natürlich um 11.11 Uhr, Einlass bereits ab 10.30. Neben einem bunten Programm warten Speisen und Getränke auf die Besucher. • wac

Schwimmen bei Kerzenschein

MÜHLHEIM • Zum Schwimmen bei Kerzenschein lädt das Mühlheimer Hallenbad (Ringstraße 1) für Freitag, 26. Oktober, ein. Los geht es bei Einbruch der Dämmerung und regulärem Eintritt. Geöffnet ist bis 21 Uhr, letzter Einlass bis 20.15 Uhr und geschwommen werden kann bis 20.30 Uhr. Die Organisatoren locken mit der Möglichkeit, entspannt einige Bahnen zu ziehen und sich von einer stressigen Woche zu erholen. • wac

Kaffee-Treff bei der BSHM

MÜHLHEIM • Das Team der Bürger- und Seniorenhilfe Mühlheim (BSHM) lädt für den morgigen Donnerstag, 25. Oktober, ab 14.30 Uhr in die Vereinsräume in der Goethestraße 35 ein. Es gibt hausgemachten Kuchen, Kaffee und mehr. Besucher können bei Gesellschaftsspielen mitmachen und die eine oder andere Runde Skat klopfen. Mitglieder, Freunde und interessierte Gäste sind willkommen. • wac

Gemeinde lädt zum Filmabend

MÜHLHEIM • Zu einem Filmabend mit anschließendem Austausch lädt das Gemeindezentrum St. Maximilian Kolbe (Müllerweg 20) für Samstag, 3. November, ein. Einlass ist ab 18.45 Uhr, ab 19 Uhr wird dann „Manchester By The Sea“ gezeigt. Es geht um einen Einzelgänger, der als Hausmeister in Boston arbeitet. Nachdem sein Bruder stirbt, kehrt er in seine kleine Heimatstadt an der Ostküste zurück. Es ist an ihm, die Vormundschaft für seinen 16-jährigen Neffen zu übernehmen. Der Eintritt kostet fünf Euro – für Getränke und Laugengebäck. Eine Anmeldung ist nicht nötig. • wac



Kurz vor der Landtagswahl haben Jochen Kaiser von den Violetten, Laura Schulz von den Freien Wählern und Helge Kuhlmann von „Die Partei“ im Schanz diskutiert. • Foto: m